

Smith Wigglesworth
Biblische Verheißungen für die Salbung des Geistes

Smith Wigglesworth

**Biblische Verheißungen
für die Salbung
des Geistes**



© Copyright 2017 by Whitaker House. All rights reserved.
Originalverlag: Whitaker House, 1030 Hunt Valley Circle,
New Kensington, PA 15068, USA. www.whitakerhouse.com

© Copyright der deutschen Ausgabe 2017
by Asaph-Verlag/Fontis Media GmbH

1. Auflage 2017

Titel der amerikanischen Originalausgabe:
The Greatest Bible Promises – for the Anointing of the Holy Spirit
Aus dem Englischen übersetzt von Dorothea Appel

Bibelstellen wurden, mit freundlicher Genehmigung,
nach der Bibelausgabe *La Buona Novella* (Luther),
© 2016 La Buona Novella, CH-Wollerau, zitiert.

Umschlaggestaltung: Gabriel Walther Media & Design, Berlin
Satz/DTP: Fontis, Jens Wirth
Druck: Finidr, CZ
Printed in the EU

ISBN 978-3-95459-018-6
Best.-Nr. 148018

Für kostenlose Informationen über unser umfangreiches Lieferprogramm
an christlicher Literatur, Musik und vielem mehr wenden Sie sich bitte an:

Fontis Media GmbH, Postfach 2889, D-58478 Lüdenscheid
fontis@fontis-media.de – www.fontis-shop.de

Wie bekommen wir Anteil an der göttlichen Natur? Indem wir in schlichtem Glauben ergreifen, was Gott verheißen hat.

Smith Wigglesworth

Inhalt

Ein Wort des Herausgebers	11
Lasst mich zu euren Herzen sprechen	13
Kapitel 1: Der Tröster	19
Die Person des Heiligen Geistes.....	19
Mit dem Geist erfüllt sein.....	38
Mit dem Heiligen Geist leben.....	42
Kapitel 2: Begegnung mit dem Heiligen Geist	49
Die Salbung des Heiligen Geistes	49
Bekleidet mit dem Heiligen Geist	64
Biblische Hinweise auf die Taufe im Heiligen Geist ..	69
Kapitel 3: Die Früchte des Geistes	77
Liebe	77
Freude	81
Friede.....	85
Geduld	88
Freundlichkeit.....	91

Treue	93
Güte	97
Selbstbeherrschung.....	100
Kapitel 4: Die Gaben des Geistes	107
Gabe der Weisheit.....	107
Gabe der Erkenntnis	111
Gabe des Glaubens	113
Gabe der Heilung.....	119
Gabe der Wunder.....	123
Gabe der Prophetie	124
Gabe der Geisterunterscheidung.....	127
Gabe der Sprachenrede.....	129
Gabe der Auslegung	132
Kapitel 5: Die Kraft des Heiligen Geistes	137
Die Kraft des Heiligen Geistes	137
Die Kraft von Pfingsten	139
Durchsetzungskraft.....	144
Die Kraft der sprachlichen Äußerung.....	147
Die Kraft, Wunder zu wirken	150
In der Kraft bleiben	154
Kraft, den Feind zu binden	156
Die Kraft des Blutes	160
Kapitel 6: Tiefer gehen	167
Verlangen nach der Fülle	167
Der Dienst des Geistes.....	171
Versunken im Geist.....	175
Heilig leben	179
Freundlichkeit	185
Gnade	189

Kapitel 7: Ein vom Geist geleitetes Leben **197**

Sicherheit	197
Die Schlacht um dein Denken	198
Unerschrockenheit	202
Durchbrüche	203
Dem Geist entsprechen.....	205
Der Ruf des Geistes	206
Geistesgaben.....	209
Unser Erbe	211
Zu Bergen sprechen	214
Der Geist des Herrn ist auf mir.....	216
Lehre des Heiligen Geistes	218
Ihr habt empfangen, nun glaubt.....	221

Ein Wort des Herausgebers

Diese kleine Reihe von Büchern ist eine Zusammenstellung von Verheißungen Gottes, die seinem Wort entnommen sind, ergänzt um beliebte Aussagen und Zitate von Smith Wigglesworth (1859–1947), dem „Apostel des Glaubens“.

Dass eine Begegnung mit Smith Wigglesworth ein unvergessliches Erlebnis war, berichten viele, die ihn kannten oder ihn reden gehört haben. Wigglesworth war ein einfacher, wenngleich außergewöhnlicher Mann, den Gott in außergewöhnlicher Weise gebrauchte. Sein Glaube war ansteckend und inspirierend, Tausende fanden in seinem Dienst zum Heil, zu tieferer Hingabe, empfingen die Taufe im Heiligen Geist und wurden auf wunderbare Weise geheilt.

Es war die Kraft des Heiligen Geistes, welche derartige Ergebnisse hervorbrachte. Von dieser Kraft war Smith Wigglesworth durchdrungen, und so konnte Gott ihn gebrauchen, Menschen in aller Welt die frohe Botschaft des

Evangeliums zu bringen. Für alles, was in seinem Dienst geschah, gab Wigglesworth Gott die Ehre. Es war ihm wichtig, dass die Menschen sein Tun immer nur in diesem Zusammenhang sahen, denn sie sollten auf Jesus und nicht auf ihn schauen.

Unsere Hoffnung ist, dass du beim Lesen der Aussagen von Smith Wigglesworth, verbunden mit den herrlichen Verheißungen der Schrift, die Gegenwart unseres Wunder wirkenden Gottes erlebst und dir dabei eins von Wigglesworths Lieblingsworten zu eigen machst: „Glaube nur!“

Lasst mich zu euren Herzen sprechen

*Aber der Tröster, der Heilige Geist,
den der Vater senden wird in meinem Namen,
der wird euch alles lehren und euch an alles
erinnern, was ich euch gesagt habe.*

Johannes 14,26

Die meisten von uns hier und heute suchen mit allem Eifer das Beste von Gott. Wir sind der Meinung, für das Beste von Gott würden wir jeden Preis zahlen. Gott kennt mein Herz. Ich habe nicht das geringste Interesse an irgend-etwas, was dem Willen Gottes nicht entspricht, und Gott weiß das. Aber wie jeder andere muss auch dieser Wigglesworth hier dann und wann fragen: „Was stimmt denn nicht mit mir? Ich spüre die Salbung nicht“, und wenn ich über irgendetwas Buße tun muss, dann beuge ich mich sofort vor Gott und werde es los. Sünden kann man nicht verstecken; Fehler kann man nicht verstecken. Du musst sie ausfindig machen. Die Salbung, die Kraft des Heiligen

Geistes, das Leben Christi und die offenbarte Herrlichkeit kann ich nicht haben außer durch Demut und vollständige Absage an das eigene Ego – Gott allein muss auf dem Thron und Wigglesworth sich selbst gestorben sein. Alles muss von Gott sein. Sollte jemand, wer immer er sei, diese Bedingungen erkunden und sich entsprechend verhalten wollen: Ich sage euch, dann wird Wunderbares geschehen.



Der Geist ist es, der Freiheit schenkt. Der Prophet ist nichts, aber der Geist bringt uns dahin, wo wir zu Jesu Füßen sitzen und uns mit ihm auf die Suche machen und über göttliche Dinge reden. Denn nun gehören wir nicht zur Erde, wir sind „verwandelt durch Erneuerung unseres Sinnes“ und „gesetzt im Himmel mit Christus Jesus“. Du musst dich selbst aufgeben. Für dich und für mich ist das eine schwierige Sache, doch in den Händen des Töpfers sollte es gar kein Problem sein. Schlecht ist, wenn du dich wehrst, doch wenn du in seinen Händen stillhältst, formt er dich neu. Lass es heute zu, dass er ein neues Gefäß aus dir macht – damit du dem Druck standhalten kannst.



Gott möchte uns fördern. Er möchte uns wegholen von unseren eigenen Gedanken und unserer eigenen Torheit und an eine bestimmte Stelle bringen, wo wir „glauben, dass er ist und denen, die ihn suchen, ein Belohner sein wird“. Bist du schon dort, wo du das zu glauben wagst?



Bist du schon da, wo du nicht mehr murrst, wenn du eine Prüfung zu erdulden hast? Läufst du heulend herum und erzählst den Leuten davon oder sagst du: „Danke, Herr, dass du mich erhebst!“?



Ich glaube, dass Gott uns mehr über die Taufe des Heiligen Geistes wissen lassen will. Und ich glaube, dass Gott uns die Wahrheit so wissen lassen will, dass wir alle klar verstehen, was er damit meint, dass sein ganzes Volk den Heiligen Geist empfangen soll. Im Geist ist Leben, das dich frei macht, und es bringt eine Kühnheit mit sich und hat eine Persönlichkeit in sich – es ist Gott in dir. Gott ist in der Lage, dich so zu verändern und zu verwandeln, dass die ganze alte Ordnung seiner neuen Ordnung weichen muss. Denkst du, dass Gott dich gemacht hat, um dich versagen zu sehen? Gott schuf den Menschen nicht, um ihn versagen zu sehen. Er schuf den Menschen, damit er sein Kind sein kann und in der Kraft des Geistes über die Erde geht und Fleisch und Teufel überwindet, bis sich in ihm nichts mehr rührt außer dem, was den Herrn verherrlicht.



Gehe ein in die Verheißungen Gottes. Sie sind dein Erbe. Wenn du wirklich mit dem Heiligen Geist erfüllt bist, wirst du in einem Jahr mehr tun, als es dir ohne ihn in fünfzig Jahren möglich wäre. Ich bete um eine solche Erfüllung mit dem Geist, die es unmöglich macht, dass aus deinem Wandel *nicht* eine Erweckung irgendeiner Art entsteht.

Smith Wigglesworth

Es ist wichtig zu wissen, dass wir aus uns selbst nichts tun können. Doch dürfen wir wissen, dass wir bekleidet sind mit der Kraft Gottes, sodass wir in gewissem Sinn nicht im natürlichen Menschen sind. Wenn wir in dieser Kraft vorangehen, werden Dinge geschehen, wie sie in den Tagen der Jünger geschehen sind.

Smith Wigglesworth

